

“step-by-step” Anleitung

Geschenkbeutel Hase Konstantin



Vorderseite



Rückseite

Schwierigkeitsgrad: ++

Schwierigkeitsgrade:

- + einfach
- ++ mittel
- +++ nicht ganz einfach

© copyright Gunold GMBH

Folgende **Gütermann Sulky** - Produkte wurde für diese Anleitung verwendet:

- **Stabilisator:**
TEAR EASY: ein dünnes weiches Stickvlies zum Ausreißen.
Bei der Maschinenapplikation gewährleistet es einen besseren Transport des Stoffes, sodass der Satinstich zum Versäubern gleichmäßiger wird.
- **Maschinenstickgarn:**
RAYON 40: ein universelles Maschinenstickgarn aus 100% Viskose, das auch für Zierstiche und dekorative Quiltlinien verwendet werden kann.
BOBBIN FIL: ein vorgespultes, universelles Untergarn für Stickereien und Zierstiche.



Materialangaben Gütermann-SULKY

- 0,20 m **TEAR EASY** (Rollenbreite 30 cm)
- 1 Spule **Allesnäher** in Beige Nr. 722
- 1 Spule **RAYON** schwarz (Nr.1005)
- 1 Spule **BOBBY FIL** schwarz
- Textile Colour Sun in mindestens 2 Brauntönen z.B. cognac + tabac oder brasil + schwarz

Materialangaben allgemein:

- 0 20 m Leinenstoff von feiner bis mittlerer Struktur naturfarben
- 2 dünne Holzstäbchen (in der Anleitung wurde Reedbund verwendet)
- schwarzer Bast

Größe: **12 x 24 cm**

Zu dieser Anleitung empfehlen wir unsere Seite im Internet: www.sulky-international.de	
So geht's 	Grundlehrgang zur Kombination von Stoffdruck und Nadelmalerei
So geht's 	Stickdesign mit der Nähmaschine

Arbeitsschritte:

1. Schritt: Stoffe zuschneiden

1 x Leinen 55 x 12 cm

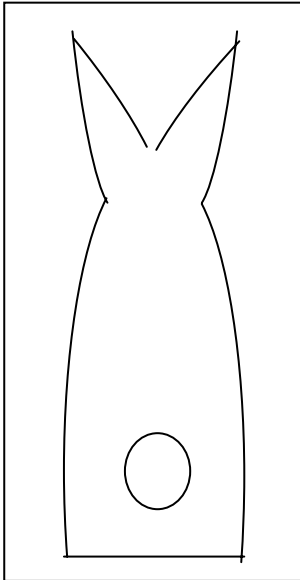
2 x TEAR EASY 20 x 12 cm

2. Schritt: Stoffstreifen versäubern

- Leinenstoff an allen Kanten mit einem Satinstich und farblich genau passendem **Allesnäher** versäubern, da der Stoffstreifen später offenkantig verarbeitet wird.
- Stoff quer zur Hälfte falten und bügeln, um die Beutelunterkante zu ermitteln.

3. Schritt: Applikationsstoff bedrucken

- Arbeitsplatz vorbereiten (siehe Grundlehrgang)
- Applikationsstoff auffalten und mit der Vorderseite nach oben auf den Druckplatz legen.
- 4 cm von der Beutelunterkante nach beiden Seiten messen und die „Sitzkante“ für den Hasen jeweils mit einer Stecknadel kennzeichnen.



Hasen auf die kaschierte Pappe mit einem Bleistift abzeichnen oder abpausen.

Farbe cognac mit einem Pinsel innerhalb des Motivs auf die Pappfläche setzen.

Farbe tabac mit einem Pinsel über und neben die Farblinien streichen. Dabei entstehen unregelmäßige und reizvolle Mischungen..

- Pappe mit der aufgetragenen Farbe nach unten auf den Applikationsstoff legen.
- Pappe mit der Hand gleichmäßig abreiben, der Stoff darf nicht verrutschen.
- Druckkarton vorsichtig abheben, Druck falls gewünscht mit dem Pinsel und wenig Farbe ergänzen.
- **Anmerkung:** Die Farbe wird nicht vollflächig abgedruckt, vielmehr liegt der Reiz dieser Technik im unregelmäßigen Farbdruck.
- Falls gewünscht können auf der Vorderseite des Beutels Pfoten mit einem Stempel (z.B. ein Stück Rundholz in Farbe tauchen) aufgedruckt werden.
- Augen und Nase mit einem Zahnstocher drucken. Zahnstocher mittig durch schneiden, die Schnittkante in schwarze Farbe tauchen und der Zeichnung entsprechend 3 Punkte in das Gesicht setzen.
- Auf der Rückseite des Beutels den Schwanz mit dem Stempel direkt auf dem Stoff markieren.
- Drucke trocknen lassen, beschleunigen lässt sich der Trockenprozess durch Föhnen.
- Farbe nach dem Trocknungsvorgang mit dem Bügeleisen fixieren.

4. Schritt : Nadelmalerei

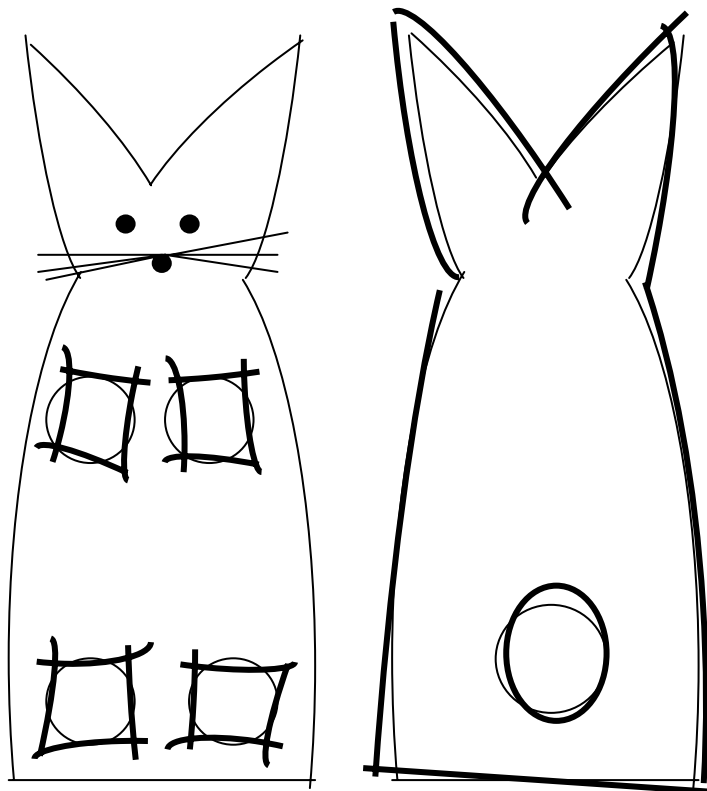
- Die Hasen werden mit einem maschinengeführten Geradstich gestaltet, um ihnen eine grafische Wirkung zu verleihen.
- Zum maschinengeführten Sticken wird an der Nähmaschine ein Applikationsfuß eingesetzt, da dieser eine bessere Sicht auf die Stickfläche ermöglicht.
- Die Rückwärtstaste der Nähmaschine ist bei dieser Technik besonders wichtig, da sie immer dann eingesetzt werden kann, wenn eine Linie verstärkt werden soll. Dabei soll bewusst „unordentlich“ genäht werden, um die grafische „Leichtigkeit“ zu verstärken.
- **TEAR EASY** auf der Rückseite des bedruckten Stoffes mit Sprühzeitkleber oder Stecknadeln fixieren.

- Der Stabilisator verstärkt den Stoff für die Nadelmalerei, die Nählinien ziehen den Stoff dann nicht zusammen.
- Die Verwendung von glänzendem Maschinenstickgarn, wie **RAYON 40**, lässt die Nadelmalerei edler erscheinen.
- Man beginnt an den Seiten der Hasen mit mehreren Nählinien, die nicht parallel, sondern jeweils mit einem leicht schrägen Verlauf gesetzt werden.
- Nach und nach werden mit „freier Zeichnung“ die Außenlinien der Hasen verstärkt (einfangen!).
- Schnurrhaare nach der Zeichnung setzen, Pfoten und Schwanz mit Kreislinien oder Quadraten betonen.

5. Schritt : Beutel nähen

- Beuteloberkanten 3 cm nach innen einschlagen und mit einem Geradstich und schwarzem Rayon 2 cm unterhalb der Einschlagkante befestigen.
- Mit einem passenden Zierstich die Stoffkanten befestigen, dabei entstehen ca. 0,8 cm breite Tunnel, durch die später die Stäbchen zum Verschließen des Beutels geführt werden.
- Beutelseiten von rechts mit dem gewählten Zierstich schließen, dabei an der Zierstichnaht nach unten beginnen und einen Abstand von ca. 0,7 cm zur versäuberten Seitenkante einhalten.
- Zum Verschließen des Beutels 2 Stäbchen durch die Tunnel schieben und an den Seiten mit einer Bastschleife fixieren.

Ihr Sulky Kreativ Team wünscht Ihnen viel Spaß bei dieser außergewöhnlichen Druck-Stick-Kombination



Umnähen mit Kreisen oder Quadraten

Muster zum Übertragen auf die kaschierte Pappe.

